

Weihnachten

Das Wagnis der Menschwerdung

ZUM INHALT	1
MATERIALIEN	2–22
1. Sequenz: Einstieg in die Unterrichtsthematik	
M 1.1 Plakataktion (inkl. Folie 1)	2
M 1.2 Die frohe Botschaft des Weihnachtsfestes	2
2. Sequenz: Die Kindheitsevangelien – exegetischer Zugriff	
M 2.1 Die Kindheitsgeschichten Jesu als Kindheitsevangelien	3
M 2.2 Erfüllung der Verheißung Teil 1: Das Kindheitsevangelium in Mt 1–2	4
M 2.3 Erfüllung der Verheißung Teil 2: Das Kindheitsevangelium in Lk 1–2	5
M 2.4 Die Provokation der Kindheitsevangelien	6
3. Sequenz: Weihnachten in christologisch-theologischer Perspektive	
M 3.1 Gott wird Mensch (Folie 2)	
M 3.2 Jesus, der Sohn Gottes	7
M 3.2.1 Das Glaubensbekenntnis von Nizäa und Konstantinopel	7
M 3.2.2 Was heißt das: „Jesus war der Sohn Gottes“?	7
M 3.2.3 Jesus, Gottes Sohn – was soll das bedeuten?	8
M 3.3 Inkarnation und Gottesbild	9
M 3.3.1 Weihnachten	9
M 3.3.2 Wie nahe kommt uns Gott?	9
M 3.4 Das Gottes- und Menschenbild der Inkarnationstheologie – Gott wird Kind	11
M 3.5 Krippe und Kreuz (inkl. Folie 2)	12
M 3.5.1 Das neue Weihnachten (inkl. Folie 2)	12
M 3.5.2 Das Kreuz als schlimmstmögliche Folge der Inkarnation	12
4. Sequenz: Weihnachtliches Menschsein	
M 4.1 Ein weihnachtlicher Mensch werden	13
M 4.1.1 Verletzlichkeit wagen	13
M 4.1.2 Die Sterndeuter	13
M 4.1.3 Die Hirtinnen und Hirten	14
M 4.1.4 Josef	14
M 4.1.5 Maria	14
M 4.2 Hat die Barmherzigkeit Grenzen?	15
M 4.2.1 Ja	15
M 4.2.2 Nein	18
M 4.3 Wir sind doch Weihnachtschristen	19
M 4.4 Why Christmas is so crucial	20
M 4.5 Diese Krippe ohne Flüchtlinge, Juden, Neger und Araber (Folie 1)	
M 4.6 Wenn sich das Kind nicht geregt hätte – Ein Gegenbild	21
Klausur	
K 5 Klausur: Die Nacht ist vorgedrungen	22
UNTERRICHTSVERLAUF	23–32

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Weihnachten als „Wagnis der Menschwerdung“ – wie kann das Weihnachtsgeschehen unter diesem Blickwinkel gedeutet werden?

Dazu erfolgen exegetische Akzentuierungen. Es werden aber auch der christologisch-theologische Zugriff und Fragen nach einem weihnachtlichen Menschsein in den Blick genommen.

Ihre Anna Goldbeck

Impressum

Herausgeber:

Matthias Küsters/
Hans-Michael Mingenbach

Autorin:

Anna Goldbeck

Erscheinungsweise:

sechs Ausgaben pro Jahr

Abonnement pro Jahr:

90,– € *unverb. Preisempf.*

inkl. MwSt. zzgl. 4,50 € *Versandpauschale (innerhalb Deutschlands)*

Anzeigen:

Petra Wahlen

T 0241-93888-117

Druck:

Titelbild:

© KNA

Verlag:

Bergmoser + Höller Verlag AG

Karl-Friedrich-Straße 76

52072 Aachen

DEUTSCHLAND

T 0241-93888-123

F 0241-93888-188

E kontakt@buhv.de

www.buhv.de

ISSN 0936-5141